



das begleitende Lebenskompetenzprogramm für die 5.-8. Schulstufe

Ein **gutes Klassenklima** ist die Basis für **effizientes Arbeiten** und hat einen messbar positiven Einfluss auf die **Schulleistungen** und das **Sozialverhalten**. Die **suchtpräventive Wirkung** hinsichtlich des Konsumverhaltens bei Zigaretten und Alkohol ergibt sich hier durch die Stärkung des **Selbstwerts** der Jugendlichen, durch die Erweiterung deren **sozialer Kompetenzen** und durch den gestärkten Zusammenhalt in der Klasse.

Inhalte und Themen

- *plus* berücksichtigt den **WHO- Lebenskompetenzansatz**
- *plus* stärkt die **Persönlichkeit**, und das unterstützt das **Zusammenleben** mit anderen
- *plus* hilft dabei, bei **Stress und Konflikten eigene Lösungen** zu finden.
- *plus* ist **bedürfnisorientiert** und **altersadäquat**; *plus* vereint beinahe alle angebotenen Themen der Suchtprävention NÖ, wie z.B. „Konsum“, „Medien“, „Nikotin“, „Werbung“, „Alkohol“
- *plus* regt an, **Risiken** zu erkennen und den Umgang damit richtig einzuschätzen

Materialien

Moderne Präventionsarbeit nach den aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen berücksichtigt und stärkt junge Persönlichkeiten – das bieten wir Ihnen in unseren **vorgefertigten Arbeitsmaterialien**, gebündelt in unserer stets weiterentwickelten Methodenmappe, die wir Ihnen inklusive einem Downloadbereich **kostenlos** zum Programm zur Verfügung stellen!

Dauer

Bei einer Durchführung von *plus* erhalten Sie für die 4 Jahre der Sekundarstufe I:

- **Unterrichtsmaterial** für 10 Schulstunden pro Schuljahr, zur selbstständigen Durchführung in Ihrem Lehrer*innenteam.
- Methodenvorschläge, die beinahe in allen **Schulfächern** und **unmittelbar** zur Anwendung kommen können.
- **Begleitung und Unterstützung** in Form eines halbtägigen (4UE) Seminars pro Semester durch ein Team der Fachstelle NÖ = 32 UE aufgeteilt auf 4 Jahre.
- zur Vorbereitung im ersten Schuljahr einen **Einführungstag** zu 8 UE.

Durch die vierjährige Dauer und die permanente Einbindung im Unterricht garantieren wir Ihnen die **Wirksamkeit und Nachhaltigkeit** unseres Projekts. Die Evaluation der Universität Innsbruck bestätigt den Erfolg von *plus*!



Voraussetzung für eine Durchführung

plus ist konzipiert für Pädagog*innen an **Hauptschulen/NMS und AHS – Unterstufen** (ab der 5. Schulstufe) sowie **Allgemeine Sonderschulen**.

Eine Schulklasse kann dann an *plus* teilnehmen, wenn sich **die*der Klassenvorständ*in** und mindestens **zwei bis drei Fachlehrer*innen** aus derselben Klasse am Programm beteiligen.

Die Umsetzung im „Klassenlehrer*innen-Team“ gewährleistet die Möglichkeit des Erfahrungsaustausches sowie eine Aufgabenteilung.

Idealerweise nehmen zwei Parallelklassen/Schule teil.

plus kann als **schulinterne** (SCHILF) oder auch als **schulübergreifende** Fortbildung im Zusammenschluss mehrerer Schulen einer Region (SCHÜLF) gebucht werden. Gerne kommen wir zu Ihnen an die Schule oder bieten die einzelnen Seminar-Halbtage **online** an. Wir arbeiten mit Gruppengrößen von mindestens 12 und höchstens 25 Personen. Für interessierte Schulen finden wir gerne individuelle Lösungen bei der Gruppenzusammensetzung!

Erziehenden-Info/ Einbindung von Eltern und Erziehenden

Pro Schuljahr erhalten Eltern und Erziehende einen vorgefertigten **Informations-Brief**, in dem sie über die bei *plus* umgesetzten Themen und Inhalte der jeweiligen Schulstufe aufgeklärt werden. Ein **Informations-Abend** zum Thema „Wie schütze ich mein Kind vor Sucht?“ ist optional über die Schule buchbar. Gerne können sich Erziehende sogar in die Umsetzung so mancher *plus-Methode* einbinden.

Weitere Informationen und Buchungsmöglichkeit

Mag.^a Schmied Sabrina
s.schmied@fachstelle.at
02742/31440 - 25